

"Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Aussieben??

Beitrag von „laleona“ vom 22. November 2020 11:25

Zitat von Zauberwald

Ich habe als Schülerin mein Gymnasium geliebt, im Gegensatz zur Grundschule. Ich bin etwas älter als der Durchschnitt hier und in der Grundschule waren meistens noch männliche Lehrpersonen, die herumschrien und ohrfeigten.

Das Gymnasium war ungewohnt und anstrengend wegen des stündlichen Lehrerwechsels damals, aber ich mochte es sehr, denn jeder hatte einen anderen Knall, aber lieb gemeint von mir. Wir wurden erwachsener behandelt, wurden nach unserer Meinung gefragt und überhaupt waren einige meiner Lehrer früher Hippies/und/oder den 68ern entsprungen.

Meinem Mann und mir ging es genauso. Endlich anspruchsvoller Unterricht, in dem man ernst genommen wurde. Tatsächlich anstrengender, fordernder, aber viel angenehmer.

Mein Mann sagte auch: Endlich keine täglichen Raufereien am Pausenhof mehr... 😊